

# Nachrichten

## der Jüdischen Gemeinde zu Halle (Saale)

Nr. 03/2000

Auflage 300 Exemplaren

Halle/S. 30. 06. 2000

Lieber Freunde,  
In der Arbeit der Gemeinde folgt zweimonatliche Sommerpause. Das bedeutet nicht, dass die Räumlichkeiten in der Große Märkerstraße geschlossen werden, sondern nur, dass bis 1. September gibt es kein Deutschunterricht, die Sozialabteilung arbeitet nur im Notfällen, seltener wird die Bibliothek geöffnet, Seniorenklub „Schalom“ Urlaub hat. Die Kinder- und Jugendarbeit bleibt von dieser Sommerpause unberührt. Auch nächsten Feiertag, Rosch Ha Schana beginnt am 29. September. Deswegen ist diese Ausgabe der Nachrichten beinhaltet meistens Auskunftsinformation.

Wir gratulieren alle Geburtstagskinder den Juli und den August und wünschen „Naches“, Gesundheit und viel Erfolg.

Mazel Tow!

Schalom,

Max Privorozki, Vorsitzender

### Information.

Am 16. Juni im Innenministerium des Landes fanden die Verhandlungen über Verteilung den Jüdischen Kontingentflüchtlingen in Sachsen Anhalt statt. Die Jüdische Interessen waren vertreten durch den Vorsitzenden des Landesverbandes Herrn Li, den Vorsitzenden der Gemeinde Halle Herrn Privorozki, den Vorstandsmitglied der Gemeinde Dessau Herrn Roskin, den Vorstandsmitglied der Gemeinde Magdeburg Fr. Krumrein und den Verwaltungsleiter der Gemeinde Magdeburg Herrn Ledermann. Der Zentralrat der Juden in Deutschland wurde durch Herrn Dr. Fischer vertreten. Innenministerium wurde von Ministerreferent vertreten.

Als Ergebnis nach diesen Verhandlungen wurde vereinbart einen gemeinsamen Entwurf der Vereinbarung über die Verteilung den jüdischen Kontingentflüchtlinge auszuarbeiten. Die nächste Sitzung findet am 13.07.2000 statt.

Jüdische Gemeinde zu Halle, als auch der Landesverband und der Zentralrat werden auch im Zukunft alles mögliche und unmögliche unternehmen, um das Problem der Verteilung so zu lösen, dass die Emigranten nur nach Städte mit einer Gemeinde (Halle, Dessau und Magdeburg) zugewiesen sind.

### Billige Telefonverbindungen

Es ist bekannt, das in Deutschland schon mehr als zwei Jahre lang am Telefonmarkt Konkurrenz gibt. Hier gibt es die aktuelle Information über die billigsten Verbindungen zu manchen Ländern (Stand 20.06.2000).

Land	Vorwahl	Preis	Takt	Telefonanbieter
ISRAEL	010050	0,25 DM	60	Drillisch
	01039	0,25 DM	60	First Telecom
	010012	0,26 DM	60	11883 Telecom
	01063	0,27 DM	30	KDD Conos
	01036*	0,29 DM	1	Gigabell*
	01078	0,31 DM	1	3U

	zu vergleichen	0,96 DM	8	Deutsche Telekom
ISRAEL (mobil)	01063	0,39 DM	30	KDD Conos
	01066	0,48 DM	60	Interoute
	01078	0,55 DM	1	3U
	zu vergleichen	0,96 DM	8	Deutsche Telekom
USA	01024	0,10 DM	60	Super 24
	01013*	0,10 DM	60	Tele 2*
	01051	0,13 DM	60	01051 Telecom
	010050	0,13 DM	60	Drillisch
	01078	0,14 DM	1	3U
	zu vergleichen	0,24 DM	60	Deutsche Telekom
Rußland (ohne Moskau und St. Petersburg)	01013*	0,34 DM	60	Tele 2*
	01039	0,42 DM	60	First Telecom
	010012	0,43 DM	60	11833 Telecom
	01094	0,49 DM	60	Startec
	zu vergleichen	0,72 DM	10	Deutsche Telekom
MOSKAU	01063	0,23 DM	30	KDD Conos
	010012	0,23 DM	60	11833 Telecom
	01094	0,29 DM	60	Startec
	01036*	0,30 DM	1	Gigabell*
	01078	0,35 DM	1	3U
	zu vergleichen	0,72 DM	10	Deutsche Telekom
St. Petersburg	01094	0,29 DM	60	Startec
	01036*	0,30 DM	1	Gigabell*
	01013*	0,34 DM	60	Tele2*
	01078	0,35 DM	1	3U
	zu vergleichen	0,72 DM	10	Deutsche Telekom
UKRAINE	01063	0,53 DM	30	KDD Conos
	01075	0,54 DM	60	Callino
	01036*	0,55 DM	1	Gigabell*
	010012	0,59 DM	60	11833 Telecom
		zu vergleichen	1,20 DM	6
Moldawien	01075	0,54 DM	60	Callino
	01036*	0,55 DM	1	Gigabell*
	01063	0,62 DM	30	KDD Conos
	zu vergleichen	1,20 DM	6	Deutsche Telekom
BELGIEN (mobil)	01030	0,22 DM	1	TelDaFax
	01019	0,24 DM	60	Mobilcom
	zu vergleichen	0,24 DM	60	Deutsche Telekom
Deutschland (mobil)	01013*	0,38 DM	60	Tele 2*
	01024	0,40 DM	60	Super 24
	01051	0,40 DM	60	01051 Telecom
	01078	0,48 DM	1	3U

Vermerk: \* - diese Anbieter brauchen Voranmeldung. Die Abrechnungstakt spielt neben der Minutenpreis auch große Rolle. Z. B. einen einundhalbminuten Gespräch mit St. Petersburg kostet über Startec 01094 - 0,58 DM, und über 3U 01078 - 0,53 DM, obwohl bei 3U Minutenpreis höher ist als bei Strtec.

### Ursprungsländer für die Waren

Bei Einkaufen können Sie nach ersten 2 – 3 Ziffern in Strich Kode das Ursprungsland ermitteln.

00, 01, 03, 04, 06	<b>USA, Kanada</b>	73	Schweden
20-29	Nicht vergeben	740-745	Guatemala, Nicaragua, Costa Rica, Salvador, Panama
30-37	<b>Frankreich</b>	750	Mexiko
380	Bulgarien	759	Venezuela
383	Slowenien	76	Schweiz
385	Kroatien	770	Kolumbien
400-440	<b>Deutschland</b>	773	Uruguay
460-469	<b>Rußland</b>	775	Peru
471	Taiwan	779	Argentinna
489	Hong Kong	780	Chile
49	<b>Japan</b>	786	Equador
50	Großbritannien	789	Brasilien
520	Griechenland	80-83	Italien
529	Zypern	84	Irland
535	Malta	850	Kuba
539	Irland	859	Tschechei
54	Belgien und Luxemburg	860	Jugoslawien
560	Portugal	869	Türkei
569	Island	87	Holland
57	Dänemark	880	Süd Korea
590	Polen	885	Thailand
599	Ungarn	888	Singapur
600-601	RSA	90-91	Österreich
619	Tunesien	93	Australien
64	Finnland	94	Neu Seeland
690	China	977	Zeitungen und Zeitschriften
70	Norwegen	976-979	Bücher
729	<b>Israel</b>	98-99	Scheckbuch

### Veranstaltungsplan

Die Gemeinde plant ab September zahlreiche Kulturveranstaltungen. Im Folgenden lesen Sie die vorläufige Veranstaltungsliste. Bitte vergessen Sie nicht, dass diese Liste nicht endgültig ist und verfolgen Sie die Ankündigungen in der Gemeinde.

#### **September.**

Tag der offenen Tür in der **Dessauer Str. 24;**

Abend mit Texten von Scholem Alejchem;

**Vortrag:** Zur Geschichte des Judentums (Rosch haSchana und Jom Kippur);

Feier zu **Rosch haSchana.**

#### **Oktober.**

**Jom Kippur;**

Abend zu Thomas Mann;

Feier zu **Sukkot** und **Simchat Tora;**

**Vortrag:** Zur Geschichte des Judentums (Sukkot, Simchat Tora);

Abend zum Entspannen: **«Gelbe Blätter kreisen über der Stadt».**

#### **November.**

Jahrestag des Novemberpogroms, Treffpunkt **Dessauer Str. 24;**

**Vortrag:** Zur Geschichte des Judentums

(«Kristallnacht»);

Themenabend **«Schriftsteller gegen Antisemitismus»;**

Liederabend **«Jüdische Melodien»;**

#### **Dezember.**

**Vortrag:** Zur Geschichte des Judentums (Chanukka);

**Chanukkafeier.**

**Litararischer Abend** (Thema wird noch bekannt gegeben)

#### **Januar.**

Abend zum Entspannen **«Tango...»;**

Abend zu **Ranevski;**

**Vortrag:** Zur Geschichte des Judentums (Tu Bischwat);

#### **März.**

**Vortrag:** Zur Geschichte des Judentums (Purim);

Purimfeier;

Abend zum **8. März;**

**Vortrag:** Zur Geschichte des Judentums (Pessach);

#### **April.**

**Pessachfeier;**

**Jom haSchoa** – Gedenktag für die Opfer des Holocaust; Themenabend **«Erez, Erez, Erez...»;**

**Jom haAzmaut** – Israelischer Unabhängigkeitstag;

**Vortrag:** Zur Geschichte des Judentums (Jom haSchoa und Jom haAzmaut)

#### **Mai.**

**Tag der Befreiung** vom Faschismus;

**Vortrag:** Zur Geschichte des Judentums (Jom

Jeruschalaim und Schawuot);

**Jom Jeruschalaim;**

**Schawuot.**

Außer den oben aufgeführten Veranstaltungen wird es eine Busexkursion für Senioren in das Museum Synagoge Gröbzig geben, eine Stadtrundfahrt durch Halle für chronisch kranke Senioren und eine Fahrt nach Buchenwald.

#### **Kontakttelefone:**

0345 / 2 33 11 0 (Sekretariat);

0345 / 2 33 11 38 (Sozialabteilung);

0345 / 2 33 11 28 (Kinder- und Jugendabt.);

0345 / 2 33 11 24 (Hilfe für Senioren);

0345 / 2 33 11 22 (Fax);

E-mail: [JGHalle@gmx.net](mailto:JGHalle@gmx.net).

#### **Verantwortlicher Redakteur**

Vladislav Chifrine

#### **Redaktion:**

M. Privorozki, B. Höpfner, G. Goeseke, Prof. Dr. M. Schwab, G. Metelev, M. Pecerski, Dr. E. Rafikov, A. Pecerskaja

**Anschrift:** Redaktion der Nachrichten der Jüdischen Gemeinde zu Halle (Saale), K.d.ö.R. Große Märkerstr. 13 06108 Halle/S.